

Vereint für die Zukunft Ickelheims

Dorfgemeinschaft rückt noch enger zusammen



Sitzbänke, Infos aus Ickelheim und reichlich Lesestoff – das neue Buswartehäuschen hat viel zu bieten. Foto: Rainer Fritsch

Anliegen und Probleme selbst in die Hand nehmen und mit vereinter Tatkraft umzusetzen beziehungsweise lösen, das war einer der Hauptbeweggründe dafür, den Verein Ickelheim Dorfgemeinschaft aus der Taufe zu heben. Weniger als ein Jahr liegt dies zurück, seitdem konnten die Mitglieder bereits einige Vorhaben realisieren.

Nicht, dass der Bad Windsheimer Ortsteil vor massiven Schwierigkeiten stehen würde. Ein reges Vereinsleben zeichnet Ickelheim seit jeher aus, Dinge des täglichen Gebrauchs können vor Ort besorgt werden, und als die Geburtenzahlen in Ickelheim vor einigen Jahren zurückgingen, konnte der Kindergarten „Hand in Hand“ dank des Nachwuchses aus dem benachbarten Lenkersheim erhalten werden. Im vergangenen Jahr

kam zudem die erlösende Nachricht, dass der lang ersehnte Neubau des Kindergartens im nächsten Jahr angegangen werden soll. Auch wurde eine Lösung für die von jungen Familien bislang in Ickelheim vermissten Krippenplätze gefunden, künftig können bis zu acht unter Dreijährige betreut werden.

Schließlich wächst Ickelheim weiter, dafür sorgt nicht zuletzt die Neuausweisung von Bauplätzen, die in den vergangenen Jahren ebenfalls auf den Weg gebracht wurde. Nachdem er die beiden Anliegen Kindergärten und Bauplätze abhaken konnte, ist auf der Maßnahmenliste von Ortsteilbeauftragtem Wilhelm Dehner die anstehende Dorferneuerung und Flurneuordnung ganz nach oben gerückt. Im Herbst machen sich die Arbeitsgruppen daran, die wichtigsten Vorhaben zu diskutieren. Noch offen ist zudem die Sanierung eines Radweges zwischen Bad Windsheim und Ickelheim. Nahezu unvermittelt kam darüber hinaus ein ganz neues Thema auf die Tagesordnung: Mittelfristig soll Ickelheim vom Durchgangsverkehr verschont bleiben, die Fahrzeuge sollen künftig östlich auf einer Umgehungsstraße vorbeigeleitet werden.

Warum also die zusätzliche Vereinsgründung, könnte man sich fragen. Für den Vorsitzenden Norbert Machalett war es wichtig, die bestehenden Vereine und Gruppen in Ickelheim besser miteinander zu verzahnen. Das liebenswerte Dorf soll seinen Charme und das aktive Miteinander der Generationen erhalten. Bei den Überlegungen, wie dies erreicht werden könnte, fanden sich zunächst vier Projekte, die Anfang des Jahres bei einer Versammlung vorgestellt wurden. Eines war damals bereits erledigt, alle wichtigen Termine sind in einem Ickelheimer Kalender gebündelt im Internet abrufbar und werden über die Aushangkästen im ganzen Ort bekannt gegeben.

Eine weitere Anregung hat sich seit Juni zu einem unübersehbaren Schmuckstück entwickelt, das Mitte Juli offiziell ein-



An schmucken Ecken mangelt es in Ickelheim, das vor 26 Jahren die Goldmedaille beim Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ errang, nicht. Foto: Jakob Baumann

ten Wintermonaten eine zugeige Angelegenheit darstellte.

Mit der Einweihung des neuen Treffpunkts bleiben neben einigen kleineren zwei größere Vorhaben der Ickelheimer Dorfgemeinschaft. Da ist zum einen die Verlegung von Leerrohren für Glasfaserleitungen, um auf dem Weg zu schnellerem Internet zügiger voranzukommen. Nicht nur, dass die Ickelheimer auf zeitgemäßere Technik zurückgreifen können, die Glasfaserleitungen ermöglichen zusätzlich den Verzicht auf zwei von ursprünglich geplanten drei Richtfunkantennen. Mittels zinsloser Darlehen der Mitglieder werden die Kosten vorgestreckt, die später von der Stadt Bad Windsheim übernommen werden.

Zum anderen soll das Ickelheimer Obstbauland im Südosten saniert werden. Dessen Wurzeln reichen bis in

das ausgehende 19. Jahrhundert zurück, jedes Anwesen in Ickelheim erhielt damals eine Zeile Obstbäume. Während die einen bis heute gepflegt werden und die Ernte weiterverarbeitet wird, verwildern andere. Der Verein Dorfgemeinschaft Ickelheim will daher Besitzer von solch ungenutzten Baumbeständen und Interessenten ohne Obstbaumbestand zusammenführen und das Areal insgesamt einer naturgerechten Sanierung unterziehen. Koordiniert wird das Vorhaben vom Obst- und Gartenbauverein, finanziell unterstützt wird es vom Landschaftspflegeverband.

Erst einmal umgesetzt, könnte das Obstbauland ebenso wie das neue Buswartehäuschen sinnbildhaft für den Verein Ickelheim Dorfgemeinschaft stehen: Gemeinschaftlich angepackt lässt sich vieles realisieren, denn bisweilen, so Norbert Machalett, genügt es schon, etwas anzustoßen. „Die Wege sind manchmal das Längste.“

CHRISTINE BERGER

HANEK   
Elektrotechnik

Hauptstraße 76 • Ickelheim
91438 Bad Windsheim

Beratung • Planung • Ausführung

Mobil: 01 60 / 90 90 77 77
info@hanek-elektrotechnik.de

Gerd PEHL ... Fliesenausstellung
... Neuverlegung
... Sanierung
... Beratung
... Umbau
Fliesenlegermeister

Am Kohlenberg 8 • Ickelheim
91438 Bad Windsheim
Telefon & Fax 0 98 41 / 56 51
Mobil 01 71 / 8 98 33 73
fliesen@meister-pehl.de
www.meister-pehl.de

Für kompetente Beratung

FRANK Pehli S A N I T Ä R
HEIZUNG • SPENGLEREI • R

Buchenweg 5, Ickelheim • 91438 Bad Windsheim
Telefon 09841/652499 • Fax 652496

Herzlich Willkommen
GASTHAUS
„ZUM STERN“
ICKELHEIM – MITTELGASSE 6

- Vesper aus eigener Schlachtung.
- Feierlichkeiten jeglicher Art.
- Eigenbau-Wein.

LOSCHER
Bier
PREMIUM

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Familie Henninger 09841 / 651133

Heinrich Täufer
Putz • Stuck
Trockenbau

Heinrich Täufer GmbH
Hauptstraße 68 • 91438 Bad Windsheim
☎ 0 98 41 / 23 73 • Fax 7 98 70 • www.taeufer-stuck.de
info@taeufer-stuck.de

Ihre Fassade ist NOCH gut, aber was kommt dann?
Geht es Ihnen nicht auch so?
Welcher Putz?
Welche Farbe?
Welche Dämmung?

Das Thema:
Was tun bei Schimmelbefall?
Auf diese Fragen geben wir Ihnen Antworten.

Seit 1929 ist Qualität unsere Stärke!

Mit uns in die Zukunft!

informieren Sie sich über sparsame Heiz-Alternativen:

- Miscanthus
- Holz-Pellets
- Hackschnitzel
- Wärmepumpen
- Biopflanzen-Heizkesseltechnologie

WIR SUCHEN:

- Sanitär- und Heizungsinstallateur(in)
- Montagehelfer(in)

Machalett
SANITÄR & HEIZUNG
ULMENWEG 4 • ICKELHEIM • 91438 BAD WINDSHEIM
TEL.: 0 98 41 / 10 02 • HEIZUNG@MACHALETT.INFO